

- Anzeige -

Haus St. Margareta überreicht Scheck an Hospizgruppe

Auf dem Markt der Möglichkeiten favorisierte das Seniorenheim das fünfte Gebot als Leitbild

Neuenkirchen. Im vergangenen Jahr entwickelte der VKA (Verein Katholischer Altenhilfeeinrichtungen e.V.), in dessen Trägerschaft sich das Haus St. Margareta befindet, ein neues Leitbild. Es basiert auf den zehn Geboten und soll den Mitarbeitern helfen, ein gemeinsames Selbstverständnis zu entwickeln. Zur Entstehung des Leitbildes wurden in allen zum VKA gehörenden Einrichtungen Arbeitsgruppen gebildet, die sich mit dem Thema und den einzelnen Geboten befassen.

Auf dem „Markt der Möglichkeiten“ stellte jedes Haus eine eigene Auseinandersetzung mit dem Leitbild und den zehn Geboten dar. Im Haus St. Margareta wurde das 5. Gebot favorisiert: „Du sollst nicht töten“. In einer Arbeitsgruppe wurde

Hospizgruppe begleitet oft Bewohner aus St. Margareta

zusammengetragen, wie das Gebot zu verstehen ist. Ausgangspunkt ist die Würde des Menschen bis zum Lebensende und über den Tod hinaus. Als wichtiger Bestandteil wer-



Heimleitung Bernadette Laskowski überreichte symbolisch einen Scheck in Höhe von 500 Euro an die Leiterin der Hospizgruppe Elisabeth Uhrmeister.

Foto: privat

den auch die Seelsorge, die u.a. durch die Ordensschwester geleistet wird und die Hospizarbeit gesehen. Die Hospizgruppe begleitet Bewohner unseres Hauses im letzten Lebensabschnitt, wenn dies von Bewohnern oder auch den Angehörigen gewünscht wird, um ihnen in den letzten Stunden beizustehen. So entstand die Idee eines Verkaufsstandes, der eigens hierfür vom Hausmeister Herrn

Schulte gebaut wurde. Hier wurden „Perlen des Glaubens“, Wohlfühl- und Erkältungsöle, selbsthergestellte Lavendelseifen, kleine Gebotstafeln oder Spülmittel mit Sonntagsschürzen verkauft. Der Erlös war für die Hospizgruppe vorgesehen, die eng mit dem Haus zusammenarbeitet. Der Erlös dieser Aktion konnte an die Hospizgruppe Neuenkirchen übergeben werden. Symbolisch über-

reichte Bernadette Laskowski, Heimleitung des Hauses St. Margareta, einen Scheck in Höhe von 500 Euro an Elisabeth

Erlös des Verkaufsstandes wurde offiziell überreicht

Uhrmeister, die Leiterin der Hospizgruppe. Monatlich bietet die Hospizgruppe im Haus St. Margareta eine Sprechstunde an.